

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **26 (1910)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

diese Typen für den Großverbrauch nicht so sehr in Betracht kommen, weil sie starkerzig sind, auf den Absatz nicht in dem Umfange, wie zunächst erwartet wurde, gewirkt. Immerhin konnte die Produktion bei allen Gesellschaften erheblich gesteigert werden. Zum Teil geschah dies auf Kosten der Bogenlampen-Industrie, die außerdem durch die zunehmende Konkurrenz der Gasstarlampen bedrängt wird. Die Bogenlampen haben gegenüber den Gasstarlampen, was den Preis des verbrauchten Gases im Verhältnis zur Lichtquelle anbelangt, eine schwere Konkurrenz zu bestehen. Gerade in letzter Zeit hat sich auf dem Gebiete der Straßenbeleuchtung fast ausschließlich der Gasstarbrenner das Feld erobert, während die elektrische Bogenbeleuchtung zurücktritt. Dies hat denn auch die Auer-Gesellschaft veranlaßt, die Konstruktion einer gasparenden Preßgaslampe (Pharoslampe) auf den Markt zu bringen, die nur 0,4 Liter Gas pro Liter Kerze in der Stunde verbraucht. Diese Lampe stellt ein Konkurrenzunternehmen gegenüber der bisher führenden Preßgaslampe der Firma Grich & Graeb dar. Es sind der Auer-Gesellschaft seitens der Stadt Berlin bereits einige belangreiche Probeaufträge auf diese Lampe zugegangen. Die Großbogenlampen werden in letzter Zeit auch vielfach durch die sogenannten „Sparbogenlampen“ verdrängt, die einen verhältnismäßig geringen Stromverbrauch haben und auch leicht zu bedienen sind. Sowohl für Kellamezwecke als auch für Bahnhöfe zc. findet man die Großbogenlampe vielfach schon durch die Sparbogenlampe ersetzt. Wo große Elektrizitätszentralen bestehen, wie in den Bergwerksrevieren, woselbst die Gichtgase zum Betrieb von Motoren benutzt werden und der elektrische Strom daher billig hergestellt werden kann, wird für die Sparlampe noch ein weiteres Absatzgebiet erwartet. Wo solche Zentralen aber fehlen, dürfte indes die Metallfadenlampe auch weiterhin das Feld behaupten, da die Elektrizitäts-Gesellschaften erfolgreiche Versuche mit noch stärkeren Metallfadenlampen gemacht haben. Gute Erfolge hat in jüngster Zeit die von der Gebrüder Siemens-Gesellschaft konstruierte „Wotanlampe“ erzielt, die neben der Tantallampe und der Osramlampe z. Bt. ausgedehnte Anwendung findet. Die Einschränkung im Konsum der Großbogenlampen-Industrie hat sich natürlich auch in der Kohlenstiftfabrikation fühlbar gemacht, die einen starken Rückgang aufweist, so daß diese Gesellschaften, wie auch der jüngste Bericht der Planta-Werke betont, zu neuen Fabrikationsmethoden übergehen.

Solidität der Osramlampe. Hierüber lesen wir: Die elektrischen Metallfaden-Lampen sind berufen, nach und nach die Kohlenfaden-Lampen zu ersetzen. Abgesehen von den glänzenden Strahlen des Metalls gegenüber dem rötlichen Lichte des Kohlenfadens erzielt man mit den Metallfaden-Lampen eine bedeutende Ersparnis. Die Osramlampe, die gegenwärtig verbreitetste, verbraucht, am Zähler abgenommen, nicht mehr als 1,1 Watt elektrische Energie und bedeutet bei gleicher Lichtmenge eine Ersparnis von 70%.

Zu überwinden war die Schwäche der Metallfäden, was nun vollkommen gelungen ist. Man wird mit den Metallfaden-Lampen, resp. den Osramlampen, immer mit Vorsicht umgehen müssen; sie halten schroffe Stöße weniger aus als die Kohlenfaden-Lampen. Ueberraschend gute Dienste liefern außer den Lampen von 16—50 Kerzen die Intensiv-Osramlampen von 100 bezw. 1000 Kerzen. Diese Lampen haben sich bei Anlaß des kantonalen Schützenfestes in Delsberg und bei der landwirtschaftlichen Gewerbeausstellung in Münster i. J. vorzüglich bewährt.

Ueber die Solidität und Brenndauer der ganzen Serie der Osramlampen bei Spannungen von 125—135 Volt wurden eingehende Versuche ausgeführt und festgestellt, daß bei sorgfältiger Behandlung diese eine Durchschnittsdauer von 1000 Stunden besitzen. Es war von Interesse, zu vernehmen, wie sich diese Lampen bei außerordentlichen Verhältnissen verhalten. Darüber teilt Herr Ingenieur Jäger, der die Osramlampe in der Gräfin Laurakohlengrube in Königshütte (Oberschlesien) unter erschwerten Verhältnissen eingeführt hat, mit, daß sich zirka 400 Stück Osramlampen von 16 Kerzen, die mittelst einer sinnreichen Einschaltung bei 70 Volt brennen, vorzüglich bewähren. Bei hundert- und mehrkerzigen Lampen (Intensiv-Osramlampen) sind Brennstunden von 3000—4000 keine Seltenheit. Herr Jäger hat sogar schon solche Lampen gehabt, die ein ganzes Jahr Tag und Nacht gebrannt haben. Neuerdings sind auch Osramlampen für 135 Volt mit gutem Erfolg (1200 Brennstunden) in der Grube verwendet worden.

Damit ist nun festgestellt, daß das schwierige Problem gelöst ist; die Osramlampe wird nicht wenig beitragen zur Verbreitung des elektrischen Stromes und zur Verzinsung der kostspieligen Wasserwerke. Auch das Gidgenössische Schützenfest wird vom prächtigen neuen Lichte Nutzen zu ziehen wissen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Zusatzenenteil des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

46. Welches Baugeschäft wäre in der Lage, vorläufig Plan- skizzen, später dann definitive Baupläne, Baubeschrieb und Voraus- maß für gefällige, gesunde Arbeiterwohnhäuschen à 4—5 Zim- mer, mit Keller und Holzraum, zu liefern? Riez ist auf der Bauhalle. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre R an die Exped.
47. Wie hoch kommt das Umändern einer Hobelmaschinen- Messerwelle von 60 cm Messerlänge samt 1 Satz neuen Messern, oder wie hoch kommt eine entsprechende neue Sicherheitswelle für eine Müllersche Abrietz- und Dickhobelmaschine? Wer liefert solche? Offerten unter Chiffre H 47 an die Exped.
48. Wer hätte einen gut erhaltenen Niederdruck-Dampfkeffel von 6 m² Heizfläche billig abzugeben? Offerten unter Chiffre Z 48 an die Exped.
49. Wer fabriziert solid gebaute, hölzerne Wasserräder zu billigem Preis? Offerten unter Chiffre A 49 an die Exped.
50. Welche Firma liefert Filzpappen zu Wandüberzug? Offerten unter Chiffre S 50 an die Exped.
51. Welche Firma liefert am billigsten 2 Röhrenmodelle, 15 und 20 cm? Offerten an M. Macchi & Cie., Baugeschäft, Hergiswil (Zugern).
52. Man wünscht Adressen von Fabrikanten geflochtener Türvorlagen, sei es aus Stroh oder anderen Stoffen, zwecks größerer Haltbarkeit? Offerten unter Chiffre Z 52 an die Exped.
53. Zur rationelleren Verwendung der kleinen Freisen- Abschnitte in Form von kantigen, linealförmigen Stücken in Längen von 1/5—1 m ist ein Musterstück angemeldet. Der Einfender sucht einen Drechsler oder Wagner mit maschineller Einrichtung, um diese Maschine, die jedem Sägebesitzer von Nutzen ist, herzu- stellen. Respektanten für Erstellung der Maschine beliebigen Offerten unter Chiffre W 53 an die Exped. einzusenden.
54. Wer hätte einen gebrauchten, gut erhaltenen Benzin- Motor, 3 HP, billig abzugeben? Offerten mit Preis- und Sy- stem-Angabe an Joh. Bögli, mech. Werkstätte, Sempach.
55. Wer hätte eine ältere, aber noch gut erhaltene Trans- mission für Schreinerei billig abzugeben? 7—8 m lange Treib- welle, 45—50 mm, mit 4—5 passenden Stehlagern und Boll- und Leercheiben. Offerten an Emil Raef, Zimmermeister, Diten bei St. Peterzell (St. Gallen).
56. Welche Firma liefert unter billigster Berechnung Zen- tralheizungen für Einfamilienhäuser? Gesl. Offerten unter Chiffre B 56 an die Exped.

- 57.** Wer liefert sofort eine komplette Anlage zum Dämpfen von buchenem Parkettholz?
- 58.** Welches sind die vorteilhaftesten und im Verhältnis die billigsten Trockenanlagen in ein Hobelwerk? Dieselbe wird meistens zum Trocknen von Krallen und Riemen verwendet. Abfallbrennholz wäre immer genügend vorhanden. Wer würde event. eine solche Anlage liefern? Offerten unter Chiffre T 58 an die Expedition.
- 59.** Wer hat gebrauchte, tadellos erhaltene Zementrohrformen, liegende und stehende Modelle, billigt abzugeben? Gesl. Offerten unter Chiffre Z 59 an die Exped.
- 60.** Wer liefert Holzmodelle für Apparatebau? Adressen an Postfach 10531 Freiburg (Schweiz).
- 61.** Wer hat einen gebrauchten, aber nur in ganz gutem Zustande befindlichen 2—3 HP Benzinmotor mit elektrischer Zündung abzugeben? Gesl. Offerten mit äußerster Preisnotierung und Systemangabe unter Chiffre Z 61 an die Exped.
- 62.** Wer hätte eine gebrauchte Rundmaschine, 1,80 m lang, für 5 mm Blech abzugeben und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre D 62 an die Exped.
- 63.** Welche Firma führt exakte Fräsarbeiten an Maschinenbestandteilen aus? Gesl. Offerten an Walth. Brändli, Techniker, Zürich III.
- 64.** Wer ist Fabrikant der Gärtnersäge (Zdunajsäge), oder wer liefert dieselbe für den Wiederverkauf? Gesl. Offerten unter Chiffre M 64 an die Exped.
- 65.** Welche mech. Drechselerei ist leistungsfähig und konkurrenzfähig eingerichtet zur Lieferung von glatten und gedrehten Bürstentrieben in größeren Quantitäten? Offerten an Th. Diefsch, Zürich I, Vertreter der Reformbürstenfabrik Adorf.
- 66.** Wer ist Lieferant von 2 oder drei Wagen rot- und weißtannenen Sagtrümmel von 4—6 m Länge, erste und zweite Stammlänge?
- 67.** Wer liefert und was kosten Bindböcke bezw. die Einrichtungen zur Herstellung der kleinen Präsenbüschel von 20 cm Länge und 25 cm Durchmesser? Mitteilungen unter Chiffre S 67 an die Exped.
- 68.** Wer hätte zirka 14 Ikm. älteres, aber noch gut erhaltenes, hölzernes Brustgeländer, zirka 0,80—0,85 m hoch, geschweifte Fasson, samt Handlauf, eventuell von einem Abbruch, billig abzugeben? Offerten unter Chiffre W 68 an die Exped.

- Auf Frage **1605.** Risten, montiert und unmontiert, liefern billigst und prompt: Haab & Cie., Wolhusen (Zugern).
- Auf Frage **1605.** Wir empfehlen uns zur Anfertigung von Back-Risten unter prompter und möglichst billiger Bedienung: G. Gyr & Söhne, Ristenfabrik, Einsiedeln.
- Auf Frage **1607.** Bevor Sie eine Waschmaschine kaufen, unterlassen Sie nicht, auch unser System zu prüfen und können Sie solche Maschine jeweils vom Dienstag bis Donnerstag im Betriebe sehen. Gerne mit näherer Auskunft in Verbindung zu treten wünschen: J. Maag & Söhne, mech. Werkstätte, Neumünster-Zürich.
- Auf Frage **1607.** Waschmaschinen, wie Sie wünschen, liefert die Firma R. Maier jun. in Lägerwilten unter größter Garantie der Maschine und ersucht um gefl. Angabe der Adresse.
- Auf Frage **1607.** Um dem Fragesteller betreff Waschmaschine eine Gefälligkeit zu erweisen, teile ich ihm mit, daß ich seit 1902 eine Waschmaschine von der Firma R. Maier jun. in Lägerwilten besitze und mit derselben sehr wohl zufrieden bin. Ich mache für Schloß Gottlieben die feinsten Sachen wie gröbere Ware und wäscht die Maschine sehr sauber. Die Maschine wird jede Woche einen Tag gebraucht und habe bis jetzt noch keine Reparaturen gehabt. Kann sie Ihnen deshalb aufs beste empfehlen. Frau Cecile Römer, Wäscherei und Stähterei, Gottlieben.

- Auf Frage **8.** Fragl. Pumpe können wir Ihnen vorteilhaft liefern, ebenso sehen wir mit Offerte für benötigtes Reservoir gerne zur Verfügung: Robert Nebi & Cie., Zürich I.
- Auf Frage **8.** Wasserpumpen jeder Art könnte Ihnen zu vorteilhaften Preisen liefern und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten: R. Maier jun., mech. Werkstätte, Lägerwilten.
- Auf Frage **14.** Die Substanzen, um aus Maschinenpänen Breifelts zu machen, liefert Friedrich Beck, Oberrach bei Basel. Weniger als ein Faß von zirka 200 Kg. wird hievon aber nicht abgegeben.
- Auf Frage **14.** Anleitung zur Fabrikation und zum Bezuge der Substanzen zu Brennbretts aus Säge- und Maschinenpänen als bestes Anfeuerungs- und Heizmaterial für Zimmer, Krankenhäuser etc. erteilt billig: G. Kohn, Lenzburg, Kunstholz. Das Bindemittel erhöht die Heizkraft derselben bis nahe zu derjenigen des Hartholzes und können mit einem Streichholz in Brand gesteckt werden. Geprüft und erprobt vom Kurverein Danos auf Brennbareit und Rauchentwicklung. Jeder Sägebesitzer kann seine Sägpäne zu Brennholz umwandeln, ohne große Einrichtungen zu stiften.

Auf Frage **20.** Wir liefern Aluminium-Draht, Stangen, Bleche, Röhren, Guß etc. Wir bitten um direkte Adresse mit Angabe des ungefähren benötigten Quantum. Int. techn. Bureau, Basel, Markircherstr. 5.

Auf Frage **22.** Wir stehen mit Muster und Preisen gerne zur Verfügung und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten: F. Lange & Cie., Fabrik techn. Öle und Fette, Muttens b. Basel.

Auf Frage **22.** Dynamo- und Regulatoren-Öl liefert schon von 32 Cts. an per Kg. in Ia. Qualität die Firma H. Corrodi-Hanhart, techn. Öle und Fette, Obmannamts-gasse 15, Zürich I.

Auf Frage **22.** Als Spezialisten der Ölbranche sind wir in der Lage, ein Ia. und bewährtes Öl für Dynamos und Regulatoren zu verhältnismäßig billigen Preisen liefern zu können. Wir bitten Sie, sich an uns zu wenden: A. G. vorm. Stolz & Rampli, Afler.

Auf Frage **23.** Zementformendöl, hell und dunkel, liefert schon von 25 Cts. an per Kg. die Firma H. Corrodi-Hanhart, techn. Öle und Fette, Obmannamts-gasse 15, Zürich I.

Auf Frage **25.** Wir bringen eine neue, kombinierte Bandsäge mit Fräse, Kreissäge, Bohrmaschine, Wricht, Fräse, Kehl- und Dickenhobelmaschine in den Handel, welches die praktischste Maschine für das Kleingewerbe ist. Jeder Apparat wird einzeln angetrieben und können 2—3 Arbeiter auf Wunsch gleichzeitig an der Maschine arbeiten. H. von Urz & Cie., Zürich I.

Auf Frage **25.** Wir bitten um Aufgabe Ihrer Adresse, damit wir Ihnen die gewünschte Offerte zustellen können: Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage **28.** Zum Entfernen resp. Abtöten des Holzwurmes im Dachgebälk etc. empfehle ich mein vorzügliches und



Asphalt-

und Cementarbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Stallböden Antieilölithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc. Asphalt-Parkett Holzzement-Dächer	Plättli-Böden 2239 b Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc. Dachpapp-Dächer Holzplästerungen
---	---

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

KOCH & C^{IE}

vorm. E. BAUMBERGER & KOCH

Telephon **Asphalt- u. Zementgeschäft** Telegr.-Adr.;
BASEL Asphalt-Basel
 Nr. 2977

Antworten.

- Auf Frage **1599.** Zinkulagen in 3 und 4 mm Stärke liefert bestens F. Wender, Spezialität Holzbearbeitungswerkzeuge, Oberdorfstr. 9, Zrich I.
- Auf Frage **1601a.** 500 m Kupferdraht, sowie verzinkten Eisendraht, 1,5 mm Durchmesser, liefert zu günstigen Preisen die Firma G. Racher & Cie., Zürich I.
- Auf Frage **1605.** Risten in jeder gewünschten Ausführung, nur zugeschnitten oder auch fertig genagelt, liefert prompt und billig: Faß- und Ristenfabrik W. Bühler-Kühn, Basel, Schliengerweg 34.

Der heutigen Nummer dieses Blattes liegt ein Prospekt der Firma **H. Wolf, Magdeburg-Budkau** bei, den wir der gefl. Beachtung seitens unserer Leser empfehlen.

Die Redaktion.

äußerst wirksames Holzkonservierungsmittel für Innenräume, „Raco“, das auch gleichzeitig zur Verhütung und Vernichtung von Gauschwamm z. dient. „Raco“ ist vollkommen geruchlos und stellt sich, da es nur stark verdünnt angewendet wird, sehr billig. Zu näherer Auskunft ist die Firma Martin Keller, Zürich, Neu-Seidenhof, jederzeit gerne bereit.

Auf Frage 28. Ein ganz vorzügliches, geruchloses Mittel zum Vertreiben von Holzwürmern liefert Friedrich Beck, Lörrach bei Basel.

Auf Frage 28. Als bestes Mittel gegen den Holzwurm und Schimmelpilze können wir Ihnen unser geruchloses „Antinonin“-Carbolineum bestens empfehlen.

Auf Frage 29. Zweiteilige Schmierringe für Ringschmierlager liefert zu vorteilhaften Preisen die Firma C. Karcher & Cie., Zürich I.

Auf Frage 38. 27 mm Eichenspiegel- und Halbspiegelfriesen liefern billigst: Dampfägerner Schmid & Cie., Bollikon b. Zürich.

Auf Frage 41. Wenden Sie sich an Friedrich Beck, Lörrach bei Basel.

Auf Frage 38. Eichenspiegel- und Halbspiegelfriesen bester Provenienzen liefert Fr. Augsburg, Holzagentur, Nigle.

Submissions-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist unterfragt. Die Redaktion.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Neuer Güterschuppen auf der Station St. Fiden. Erd-, Maurer-, Granit-, Zimmermanns-, Flaschner-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner- (Holzrolljalousieladen), Schlosser- (eiserne Rolläden) und Malerarbeiten. Pläne zc. beim Oberingenieur in St. Gallen, Poststr. 17. Offerten mit Aufschrift „Güterschuppen St. Fiden“ bis 23. April an die Kreisdirektion IV in St. Gallen.

Zürich. Schulhaus Münchhalbenstraße Zürich V. Glaser-, Verputz- und Gipserarbeiten, Abort- und Kläranlagen, Plättchenbeläge. Pläne zc. im Baubüro an der Münchhalbenstraße. Offerten mit bez. Aufschrift bis 23. April an den Bauvorstand I der Stadt Zürich.

Bern. Progymnasium Thun. 25 Schulbänke (Thuner Modell). Formulare im Rathaus, Stadtbauamt. Offerten mit der Aufschrift „Schulbänke für das Progymnasium“ bis 20. April an die Gemeindefanzlei Thun.

Bern. Schulgemeinde Wohlen b. Bern. 26 zweipolstige Schulische (Nr. 1 und 2). Eingaben bis 20. April an den Präsidenten der Schulgemeinde, H. Schannen, Wirt, in Wohlen b. Bern.

Bern. Schützengesellschaft Oberwil bei Büren. Circa 330 m lange Kabelleitung für Läutwerk und Telephon. Eingaben an den Präsidenten, Hirt-Ditt.

Solothurn. Bauarbeiten für eine neue Scheune der Zwangsarbeitsanstalt Schachen. Pläne zc. beim kant. Bau-departement, Abteilung Hochbau, je vorm. 10–12 Uhr. Offerten bis 20. April an das Baudepartement in Solothurn.

St. Gallen. Neubau des Hauses zum „Schwert“ in Scherikon. Schreiner- und Glaserarbeiten. Pläne zc. bis 16. April bei Architekt A. Raggenbass in Uznach. Offerten bis 20. April an Alois Pfister, Käfer in Bürg.

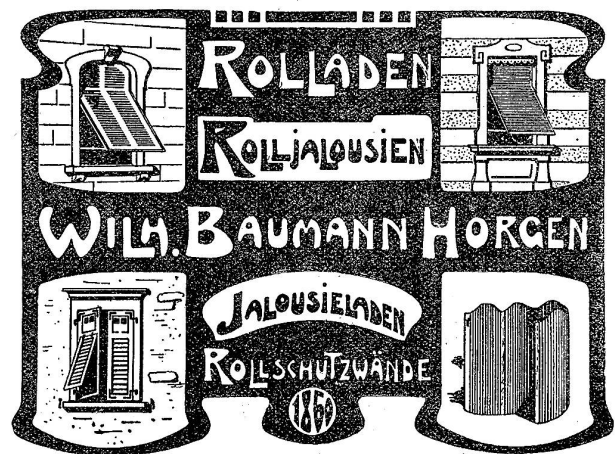
Graubünden. Rhätische Bahn. Um- und Anbau am Hause „Zur Zufriedenheit“ an der untern Bahnhofstraße in Chur. Pläne zc. im Hochbaubüro der Rhät. Bahn, 2. Verwaltungsgebäude, Chur. Eingaben bis 25. April an die Direktion in Chur.

Aargau. Landw. Genossenschaft Wil und Umgebung. Wohnhaus mit Verkaufslokal und Magazin in Wil. Pläne zc. bei Const. Weber, Posth., Wil. Eingaben mit der Aufschrift „Eingabe für das Genossenschaftsgebäude“ bis 20. April an denselben.

Aargau. Kirchengemeinde Herzog-Neuen. Lieferung eines einplätzigen Leichenwagens. Offerten nebst Beschrieb und Zeichnung bis 1. Mai an den Präsidenten der Kirchengemeinde.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis V. Gesamtbauarbeiten für ein Magazinengebäude für Holz, Kohlen und Petroleum auf der Haltestelle Ranzo-Gerra. Pläne zc. beim Bahningenieur III in Bellinzona. Pauschalangebote mit Aufschrift „Magazin auf der Haltestelle Ranzo-Gerra“ bis 15. April an die Kreisdirektion V in Lugano.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis V. Gesamtbauarbeiten (mit Ausnahme der Dfenlieferung) für ein Neben-gebäude mit Aufenthaltslokal für Bahnarbeiter und mit Bureau und Magazin für den Vorarbeiter auf der Station Magadino. Pläne zc. beim Bahningenieur III in Bellinzona. Pauschalangebote mit Aufschrift „Nebengebäude auf der Station Magadino“ bis 15. April an die Kreisdirektion V in Lugano.



Zürich. Erweiterung des Anatomiegebäudes im Tier-spital Zürich. Abbruch, Erd-, Maurer-, Granit-, Sand-stein- und Zimmerarbeiten, Walzeisenlieferung. Pläne zc. auf dem kant. Hochbauamt, Sempersteig Nr. 3, Bureau 15. Angebote mit entsprechender Aufschrift bis 18. April an die Bau-direktion des Kant. Zürich in Zürich.

Zürich. Schulhausbau Heiligberg in Winterthur. Schreinerarbeiten, Lieferung von Beschläge und Linoleum. Pläne zc. bei Architekten Bridler & Wölfl, Untertor 32, Winter-thur. Angebote mit Aufschrift „Eingabe Schulhaus Heiligberg“ bis 18. April an den Präsidenten der Baukommission, Stadtrat Jzler in Winterthur.

Zürich. Neues Kindergartengebäude in der „Breiten“ in Affoltern a. A. Sämtliche Bauarbeiten. Pläne zc. beim Präsidenten der Baukommission, C. Landolt, Notar. Angebote mit Aufschrift „Kindergartenbau“ bis 16. April an die Baukommission.

Zürich. Schulhaus Eglisau. Renovation, neues Treppenhause und Abortanbau. Maurer-, Granit-, Kunst-stein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- u. Malerarbeiten, Lieferung der T-Balken. Pläne zc. bei H. Siegrist, Archt., Winterthur. Offerten mit ent-sprechender Aufschrift bis 23. April an den Präsidenten der Bau-kommission, Pfarrer Spühler in Eglisau.

Zürich. Bezirksängerkfest Bauma am 10. und 24. Juli. Erstellung einer Festhütte für 1200–1500 Personen, sowie ein Podium für circa 250 Sänger (inkluf. Küche und Bestuhlung). Offerten bis 15. April an Th. Furrer in Bauma.

Zürich. Sennereigenossenschaft Mengelthal a. A. Neues Sennereigebäude mit Wohnung u. Scheunenanbau. Pläne zc. beim Präsidenten Nöthli-Scherrer im Götschhof. Ter-min für Pauschaleingaben 15. April.

Bern. Neubau Verwaltungsgebäude Ersparnis-kasse des Amtsbezirks Wangen in Wangen a. A. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Dachdecker-Arbeiten. Pläne zc. im Bureau der Kasse in Wangen a. A. Offerten mit der Aufschrift „Neubau Verwaltungsgebäude Ersparnis-kasse des Amtsbezirks Wangen“ bis 16. April an die Kasse.

Bern. Direktion der Regionalbahn Saignelégier-Glovelier. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Schreinerarbeiten, Holzzementbedachung für die Ateliers und Lokomotivremisen in Glovelier. Pläne zc. durch die Direktion oder E. Rüniger, Architekt, Lavannes. Offerten bis 15. April an die Direktion in Glovelier.

Bern. Maurerarbeit (neuer Stall) und Dachdeckerarbeit (für den neuen Dachstuhl) für Ed. Lehmann, Brüttelen. Of-ferten bis 15. April an obigen.

Luzern. St. Karli-Schulhaus in Luzern. Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gipser-, Schlosser-, Schreiner-, Glaser- und Malerarbeiten, Linoleum-Lieferungen. (Kon-kurrenz unter den schweiz. Architekten in Luzern). Pläne zc. auf dem städt. Baubüro (Zürichstr. 9). Offerten mit der Aufschrift „St. Karli-Schulhaus“ bis 20. April an die Baudirektion.

Schwyz. Armenhaus Galgenen. Spengler-, Gipser- und Glaserarbeiten, circa 350 m² Bedachung, sowie die Zentralheizung (Warmwasserheizung). Pläne zc. bei Gemein-de-rat B. Diethelm, Rechtsbüro, Galgenen, sowie bei F. Schmid-Bütsch, Archt., Glarus. Nähere Auskunft an 8. und 13. April von 1–3½ Uhr in Galgenen. Eingaben mit der Aufschrift „Armenhaus Galgenen“ bis 19. April an den Präsidenten der Baukommission, Gemeindepräsident M. Schätti in Galgenen.

Obwalden. Bauarbeiten für die Kaplanei Stalben.